

Große Halloweenparty im SG ZONS Vereinsheim



Wow, wer hätte das gedacht, Aus einer Idee wurde eine ist bei vielen der Halloweenparty zu ach sechs Treffen im Vorfeld Vereinsheim statt. Unsere Kids 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr vor Ort und die Größeren ab 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Das Vereinsheim wurde "halloweenmäßig" geschmückt. Neben mit beiden Gruppen auch eine Gruselwanderung durchgeführt. Der Weg für die "Kleinen" führte durch die Kleingartenanlage und die Größeren durften durch die stockdunkle Heide gehen. (Taschenlampen und Handys waren während der Wanderung "verboten") Aber Vorsicht, hinter jedem Baum, hinter jedem Busch konnte sich ein Monster befinden. Die Schreie der Kids, aber auch die fürchterlichen Laute der "Erschrecker" hörte man bis auf das Vereinsgelände. Vor und nach der Wanderung konnte von den liebevoll garnierten Buffet gegessen werden. Die Eltern brachten die unterschiedlichsten Speisen mit. Und alles supergruselmäßig. Wirklich klasse.



fast 100 Kinder kamen zur großen Halloweenparty in das SG ZONS Vereinshaus. große Feier. In den letzten Jahren wurde immer eine Nikolausfeier oder Weihnachtsfeier mit allen Abteilungen in der Dreifachhalle gefeiert. Aber im Monat Dezember Terminkalender schon mit unzähligen Weihnachtsfeiern vollgepferscht, so dass wir uns organisieren.

(das erste fand schon im Februar statt) und eine "harte" letzte Vorbereitungswoche fand die wurden in zwei "Altersgruppen" aufgeteilt, denn alle hätten überhaupt nicht ins Vereinsheim (das erste fand schon im Februar statt) und eine "harte" letzte Vorbereitungswoche fand die wurden in zwei "Altersgruppen" aufgeteilt, denn alle hätten überhaupt nicht ins Vereinsheim



entschieden haben, eine

Halloweenparty am 28.10. im gepasst. Die "Kleineren" waren von diversen gruseligen Spielen wurde

Ein Feuer brannte während der ganzen Zeit, bewacht vom Gevatter Tod, wo hunderte Stockbrote und Marshmallows zubereitet wurden. Ein ganz großer Dank geht an das Organisationsteam aus den Abteilungen, insbesondere an Tamara Kämpf, die nie den Überblick verlor und die (Spinn)-Fäden immer fest im Griff hatte. Alle waren sich einig: nächstes Jahr wieder zur gleichen Monsterzeit.

P.S. ein paar Gerüchten zufolge, sollen deshalb so viele Kinder dagewesen sein, weil die Party ohne Eltern stattfand. (wir haben auch viele traurige Eltern gesehen, weil sie nicht mitfeiern durften)

Autor: Hofstadt, Klaus-Peter

